

**THE MYSTERY OF
BANKSY
“A GENIUS MIND”**

**Der Street-Art-Superstar
„The Mystery of Banksy – A Genius Mind“
ab 19. November in Linz**

Er ist weltberühmt und dennoch ein Mysterium – Banksy, der in Bristol geborene und bis heute anonyme Graffiti-Künstler und Maler, der dafür bekannt ist, die Grenzen des Kunstmarktes in Frage zu stellen und der mit seinen Arbeiten seit Jahren für Furore sorgt. Im Frühjahr 2021 feierte „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ Weltpremiere in München, bevor nur kurze Zeit darauf zwei weitere Settings in Berlin und Heidelberg eröffnet werden konnten.

An diesen drei Standorten entwickelte sich die Schau rasant zu einem der gefragtesten Ausstellungsformate im deutschsprachigen Raum. Nun kommt „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ neben Dresden und Mainz erstmalig nach Österreich. Ab 19. November 2021 ist der Publikumserfolg in der Lösehalle der Tabakfabrik Linz zu sehen – und verspricht ein echter Blockbuster zu werden!

Eine Ausstellung wie diese auf die Beine zu stellen ist kein leichtes Unterfangen. Dieser Herausforderung stellte sich der bekannte Passauer Musical-Produzent und Ausstellungsmacher Oliver Forster (COFO Entertainment). „Wir wollen Kunst zum Erlebnis machen, für jedermann sichtbar und an einem Ort zusammengebracht. Banksy ist in erster Linie ein Straßenkünstler, der für seine Graffitis bekannt ist, die er auf der ganzen Welt verteilt hat. Daneben hat er ziemlich früh angefangen, immer wieder original signierte Kunstwerke und Drucke in limitierter Auflage zu verkaufen. Die meisten davon befinden sich in Privatbesitz und sind somit für die Öffentlichkeit nicht zugänglich. Einen Original-Banksy bestaunen zu können ist also eine absolute Seltenheit. Wir versuchen nun, mit ‚The Mystery of Banksy – A Genius Mind‘ anhand originalgetreuer Reproduktionen die besten und eindrucksvollsten Motive an nur einem Ort und in einer lockeren Atmosphäre abseits des Museumsbetriebs, aber trotzdem mit hohem Qualitätsanspruch erlebbar zu machen“, so Produzent Oliver Forster.

Die Ausstellung zeigt dabei eine noch nie dagewesene Präsentation mit mehr als 100 Werken des gefeierten Street-Art-Superstars: Graffitis, Fotografien, Skulpturen, Videoinstallationen und Drucke auf verschiedenen Materialien wie Leinwand, Stoff, Aluminium, Forex und Plexiglas wurden eigens für diese Sonderschau reproduziert und zusammengetragen.

„The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ gibt dem Besucher in einem aufwändigen und einzigartigen Setting einen umfassenden Überblick und Einblick in das Gesamtwerk des Genies und Ausnahmekünstlers. Ganz nach Banksys Motto „Copyright is for losers ©™“ sind diese Hommage und die dort gezeigten Werke aufgrund seines anonymen Status nicht vom Künstler autorisiert.

Diese außergewöhnliche Kunsterfahrung wird kuratiert von Virginia Jean. Die junge aus England stammende und in Berlin lebende Kuratorin und Galeristin ist eine vielseitige Gestalterin und unabänderliche Kreative. Nach ihrer langjährigen Arbeit im klassischen Kunstmarkt kreierte sie zahlreiche Projekte und Ausstellungen im Bereich der Street-Art. Banksy war aufgrund ihrer Herkunft und ihrer Leidenschaft für Kreativität und freie Kunst als Kommunikationsmittel seit jeher ein großer Einfluss und eine Inspiration in ihrem Leben. Sie ist eine Expertin seiner Werke und Fachfrau der Street-Art Branche.

„Banksy spricht mit seinen Schöpfungen signifikante Wahrheiten und Probleme in unserer Welt an, vor welchen wir nur allzu gerne die Augen verschließen. Ein Banksy-Werk berührt jeden und ist an jeden gerichtet, ob derjenige es will oder nicht. Genau deshalb ist es mir persönlich so wichtig, Banksys Werke auszustellen, sie der Welt zugänglich zu machen und zu zelebrieren. Banksy schreibt mit seiner Kunst Geschichte – die Geschichte, die für uns gerade Realität ist. Die Ausstellung ist ein Muss für jeden, der sich gerne mit Kunst, Politik, allgemeinem Weltgeschehen und vor allem sich selbst auseinandersetzt und einen Sinn für bitter-süße Ironie hat“, so die Kreativ-Direktorin der Ausstellung.

Wer ist Banksy?

Beim Thema Street-Art kommt man nicht an ihm vorbei: Banksy, der wahrscheinlich berühmteste und wohl auch mysteriöseste Graffiti-Künstler der Welt. Seine Identität hält der Schätzungen zu Folge etwa 45-jährige Brite bislang erfolgreich geheim. Seine Werke dagegen erobern international nicht nur die Straßen, sondern auch die Auktionshäuser, und das höchst erfolgreich: Er gilt derzeit als einer der teuersten Künstler der Gegenwart! Banksy ist Untergrundkämpfer, Hotelbetreiber und ohne Zweifel der unumstrittene König der Straßenkunst, ein genialer Geist und Starkünstler, der mit seinen mal ironischen, mal politischen, aber stets poetischen Arbeiten die Menschen berührt und ihnen aus der Seele spricht. Als die Stadt Bristol 2009 ihre Bürger abstimmen ließ, ob Banksy-Arbeiten aus dem Stadtbild entfernt werden sollen, entschieden sich 97 Prozent dagegen. Ein eindeutiges Votum für seine Kunst. Banksy ist ein Star weit über die Grenzen des Kunstmarktes hinaus. Bereits 2010 setzte ihn das "Time Magazine" erstmals auf seine Liste der 100 einflussreichsten Menschen der Welt, neben Persönlichkeiten wie Barack Obama, Steve Jobs oder Lady Gaga.

Bis heute weiß niemand, wer Banksy ist oder wie er wirklich heißt, aber jeder kennt seine Bilder, die überall über Nacht an den Wänden der Städte auftauchen und zum Teil provozierende Kommentare zum Weltgeschehen abgeben. Mittlerweile hat das Phantom der Kunstwelt längst Kunstgeschichte geschrieben. Millionen, darunter im klassischen Sinne auch weniger kunstaffine Menschen, kennen und bewundern seine Motive. Dabei sind es besonders seine jüngsten Werke wie das Gemälde „Game Changer“ als Widmung für das Krankenhauspersonal in Southampton oder seine Guerilla-Aktion mit den weltweit berühmt gewordenen Ratten in der Londoner U-Bahn, die ihn zuletzt immer populärer haben werden lassen. Zahlreiche seiner Bilder haben den Weg auch in den kommerziellen Alltag gefunden. Die Frage, ob Street-Art kommerzialisiert werden darf, steht auf einem anderen Papier. Und darf natürlich diskutiert werden. Darf seine Kunst ausgestellt werden oder darf Street-Art im Allgemeinen überhaupt im Museum oder in Galerien gezeigt werden? Denn schließlich ist Banksy ja auch ein Synonym für das Ablehnen von Kommerz. Und doch sollen seine Botschaften jeden erreichen!

Spektakuläre Auktionen

Mit seinen Straßenbildern schreibt Banksy auf seine ganz eigene Weise Kunstgeschichte: Er sprayt verstörende Bilder und Texte immer wieder unvermittelt an Fassaden, U-Bahnen, öffentliche Plätze, Flächen und Gegenstände – logistisch raffiniert mit viel Vorarbeit, Spionieren und Schmiere stehen. Mit seinen verkäuflichen Werken werden derweil Millionenumsätze erzielt. Spektakulär und aufsehen-erregend war 2018 die Versteigerung eines seiner bekanntesten Werke „Girl With Balloon“: Kurz nach dem Zuschlag bei der Auktion von Sotheby's in London zerstörte sich das Bild vor Ort selbst, indem der untere Teil durch einen im Rahmen verborgenen Schredder in Streifen geschnitten wurde. Davor war das Original für umgerechnet 1,2 Millionen Euro versteigert worden. Bis zu diesem Zeitpunkt lag der Rekordpreis für ein Banksy-Werk bei umgerechnet rund 1,7 Millionen Euro, der 2008 bei einer Auktion in New York erzielt wurde.

2019 landete das aus dem Jahr 2009 stammende Ölgemälde „Devolved Parliament“, das britische Parlament von Affen bevölkert, wiederum bei Sotheby's in London und erzielte eine Rekordsumme von 9,9 Millionen Pfund (11,1 Millionen Euro). Banksy selbst schrieb daraufhin auf Instagram: „Schade, dass es nicht mehr mir gehört.“ Banksy hatte das Bild 2011 verkauft.

Ein Triptychon zur Flüchtlingskrise mit dem Titel „Mediterranean Sea View 2017“ brachte 2020 immerhin umgerechnet 2,4 Millionen Euro und damit doppelt so viel als erwartet ein. Das Geld spendete der Künstler an ein palästinisches Krankenhaus.

„Show Me the Monet“, Banksys ironische Neuinterpretation eines Monet-Meisterwerks, wurde 2020 für 7,6 Millionen Pfund (8,4 Millionen Euro) versteigert. Die bei Monet vorherrschende Idylle um „Die japanische Brücke“ wird bei Banksy zum illegalen Müllablage-Platz, inmitten der Seerosen dümpelt weggeworfener Abfall. Banksy hatte das Ölgemälde bereits 2005 gemalt und in einer Galerie-Ausstellung gezeigt.

Einen neuen Rekord stellte der Künstler im März 2021 auf: Sein Bild „Game Changer“, das er im Mai 2020 heimlich im Flur eines Krankenhauses in Southampton aufgehängt hatte und dem Krankenhaus-Personal widmete mit den Worten „Danke für all das, was ihr tut.“, kam beim Auktionshaus Christie's unter den Hammer und erzielte einen sagenhaften Preis von knapp 17 Millionen Pfund (knapp 20 Millionen Euro). Der Erlös sollte, wie von Banksy ausdrücklich gewünscht, dem gesamten britischen Gesundheitsdienst NHS zugutekommen. Das Bild zeigt einen kleinen Jungen, der seine Superhelden-Figuren Batman und Spiderman in den Müll geworfen hat und nun mit einer neuen Lieblingsfigur spielt – einer Krankenschwester mit Mundschutz und Umhang.

Während die Originale im Moment alle nicht öffentlich zugänglich sind, können in „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ die nicht weniger eindrucksvollen Reproduktionen bestaunt werden.

Tabakfabrik Lösehalle / Linz

Ort der Ausstellung ist die Lösehalle der Tabakfabrik Linz. Die TFL ist ein Schauplatz mit bedeutender Historie und gleichzeitig ein Ort der Moderne und Symbol zukunftsweisender Stadtentwicklung. Früher Produktionsstätte von österreichischen Tabakerzeugnissen mit großer wirtschaftlicher Wichtigkeit, heute ein architektonisch ansprechendes Gebäude von hoher soziokultureller Strahlkraft – Kunst, Kultur und Kreativschaffende sind an einem Ort vereint. Durch die Umsetzung zahlreicher kunsthistorischer Projekte wurde hier den nachfolgenden Generationen Geschichte in lebendiger Form zugänglich gemacht. Mit spannenden Ausstellungen wie „Die Terrakotta Armee und der 1. Kaiser von China“, „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“, „Da Vinci – Das Genie“, „Gunther von Hagens' Körperwelten“, „Titanic – echte Funde, wahre Schicksale“, „Die großen Meister der Renaissance“ und zuletzt „Van Gogh – The Immersive Experience“ zog die Tabakfabrik weit über die Grenzen Oberösterreichs das Publikum in die Landeshauptstadt. Zudem wurde das Quadrom über Jahre mit viel Aufwand zu einem atemberaubenden Spiegelpalast für „Schuhbecks teatro“ verwandelt. Mit über 550.000 Gästen

bei Veranstaltungen und Ausstellungen trug COFO Entertainment in den letzten Jahren einen wesentlichen Anteil an der Publikumswirksamkeit des Geländes.

Das langjährige Ausstellungs-Areal der TFL an der Gruberstraße steht heute im Mittelpunkt der städtebaulichen Entwicklung. Das Quadrom wickelt den Bau des spektakulären Gebäude-Ensembles QUADRILL, das als das spannendste urbane Projekt in ganz Österreich gilt und schon jetzt als das künftige Linzer Wahrzeichen gehandelt wird.

Dennoch wird die Tabakfabrik weiterhin mit internationalen Blockbustern Anziehungspunkt für Kulturinteressierte weit über die Landesgrenzen hinaus sein. Die frisch renovierte Lösehalle am Peter-Behrens-Platz ist geradezu prädestiniert als ideale Location für künftige Publikumsmagneten. Früher galt sie als das Herzstück der Tabakproduktion, heute beeindruckt die Lösehalle mit modernster Technik als spektakuläre Veranstaltungsstätte. Mit ihrem industriellen Charme und der imposanten Architektur von Peter Behrens bildet die Lösehalle auf 1.400 qm Ausstellungsfläche den perfekten Rahmen für die sensationelle Präsentation „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“. Diese Ausstellung ergänzt den Kreativ-Hotspot Tabakfabrik in optimaler Weise, trifft man damit doch den Nerv der Linzer Kunstszene, in der Graffiti im öffentlichen Raum kontinuierlich an Bedeutung gewinnt.

PRODUZENT & Veranstalter

COFO Entertainment, Passau

Mit mehr als 50 Jahren Kompetenz und Erfahrung im Live-Entertainment und mehreren hundert Shows sowie zahlreichen Ausstellungen pro Jahr zählt COFO Entertainment zu den führenden Veranstaltern im gesamten deutschsprachigen Raum. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in der Dreiflüsse-Stadt Passau, durch eine Dependence in Linz, angesiedelt auf dem Gelände der Tabakfabrik, werden die österreichischen Veranstaltungen betreut.

Als Veranstalter deckt COFO Entertainment wie kaum ein anderer ein breites Spektrum der Unterhaltung ab und präsentiert dabei die Stars aus Comedy, Rock, Pop, Schlager und Volksmusik ebenso wie Tanzshows, Musicals, Festivals, Sportevents, Family-Entertainment und hochkarätige Klassik-Ereignisse. Darüber hinaus ist Geschäftsführer Oliver Forster bekannt für seine erfolgreichen musikalischen Biographien über Musiklegenden wie Tina Turner, Elvis Presley, Falco, Michael Jackson, Frank Sinatra und die Beatles, die jedes Jahr über hunderttausend Besucher anziehen und begeistern. Die Erfolgsgeschichte im Ausstellungsgeschäft begann in der oberösterreichischen Landeshauptstadt Linz im Jahr 2013 mit der weltberühmten Ausstellung über die „Terrakotta Armee und den 1. Kaiser von China“.

Beflügelt durch dieses Erlebnis und die großartigen Besucherzahlen folgten weitere Blockbuster-Ausstellungen wie „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“, „Da Vinci – Das Genie“, „Gunther von Hagens‘ Körperwelten“ und „Titanic – echte Funde, wahre Schicksale“, welche im deutschsprachigen und internationalen Raum veranstaltet wurden und mehr als eine Million Besucher in ihren Bann zogen. 2019 kam mit „Die großen Meister der Renaissance“ die erste Kunst-Ausstellung ins Portfolio. In Wien, Linz und Graz konnte man die Werke der vier genialen Meister Da Vinci, Michelangelo, Botticelli und Raffael als beeindruckende Replikationen erstmals an nur einem Ort bewundern. Und das Erfolgskonzept, Kunst als Erlebnis, zu präsentieren geht weiter! Mit dem Multimedia-Spektakel „Van Gogh – The Immersive Experience“ (Linz, Berlin) und der von Oliver Forster produzierten und brandneuen Ausstellung „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ (München, Berlin, Heidelberg) feierten gleich zwei weitere Kunst-Installationen der besonderen Art ihre Premiere im deutschsprachigen Raum.

VORVERKAUF

Um die Besucherströme optimal lenken und damit die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln einhalten zu können, ist die Buchung eines Zeitfensters erforderlich. Mit dem Zeitfenster-Ticket ist der Zugang zur Ausstellung innerhalb des gebuchten Timeslots möglich, die Verweildauer ist dabei zeitlich unbegrenzt.

Wer flexibel bleiben oder Tickets ohne zeitliche Bindung verschenken möchte, für den sind sogenannte Flex-/Geschenktickets die richtige Alternative. Mit ihnen ist der Zugang zur Ausstellung jederzeit möglich, sie sind jedoch coronabedingt nur in begrenzter Anzahl verfügbar.

Die Tickets können unter **www.mystery-banksy.com** erworben werden und sind auch an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Im Ticketpreis inbegriffen ist eine umfangreiche und informative Multimedia-Führung, die die Besucher ganz einfach auf ihren Smartphones abrufen können.

Bilingual & barrierefrei:

Texte in deutscher und englischer Sprache. Die Ausstellung ist rollstuhlgerecht.

AUSTELLUNGSINFORMATIONEN:

„The Mystery of Banksy – A Genius Mind“

Ausstellungszeitraum:	19. November 2021 – 20. März 2022
Öffnungszeiten:	DI, MI, SO 10.00 bis 18.00 Uhr DO, FR, SA & Feiertage 10.00 bis 20.00 Uhr Montags geschlossen! Sonderschließtage: 24./25.12.2021 & 01.01.2022
Wo:	Lösehalle Tabakfabrik Peter-Behrens-Platz 8, 4020 Linz
Tickets:	Tickets sind im Internet unter www.mystery-banksy.com erhältlich.
Weitere Informationen, Presstexte & Bilder zum Download:	www.mystery-banksy.com
Pressekontakt:	COFO Entertainment GmbH & Co.KG Silvia Strangmüller Dr.-Emil-Brichta-Str. 9 94036 Passau www.cofo.at Tel: 0049 851 988 08 34